Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 147

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 26. Juni
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 26 juin
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 147

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnement: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.-A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 147

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Disegni e modelli. / Vollzug des Fabrikgesetzes. — Exécution de la loi sur les fabriques. — Esecuzione della legge sulle fabbriche.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Schweizerische Zollgesetzgebung. — Législation douanière suisse. / Siam: Importation du lait écrémé. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. Juni 1928 wurde der vermisste Kaufschuldbrief für Fr. 4050, datiert 7. November 1878, lautend auf Jakob Frei, Sandmacher, in Wiedikon, zugunsten des Joh. Jakob Stähli, zum Feldgarten in Riesbach, lastend auf einer Liegenschaft in Zürich 3, Wiedikon, als kraftlos erklärt. (W 247)

Zürich, den 26. Juni 1928.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 15. Juni 1928 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 20,000, datiert 4. August 1922, lautend auf Samuel Styner, Butter- und Käschandlung, an der Hohlstrasse 9, Zürich 4, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Hohlstrasse, Zürich, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 248[3])

Zürich, den 25. Juni 1928.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 264934 der Zürcher Kantonalbank in Zürich für Fr. 1000, datiert 4. Januar 1924, verzinslich zu 4¾ %, mit Halbjahreszinsschcinen ab 10. November 1927 bis 10. November 1928, wird aufgefordert, diese Urkunde binnen 3 Jahren von heuto an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 249[3])

Zürich, den 25. Juni 1928.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 12. Juni 1928 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 8000, datiert 30. September 1892, lautend auf Witwe Karolina Paulina Stünzi geb. Burkhardt, Militärstrasse, in Aussersihl, zugunsten ihrer Kinder Joh. Jak. Friedrich Stünzi und der Elise Charlotte Pauline Stünzi in Aussersihl, lastend auf einer Liegenschaft an der Militärstrasse, Aussersihl, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollto keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 250[3])

Zürich, den 25. Juni 1928.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 19. Juni. Unter der Firma **Automobil-Agentur A.-G. (Agence d'Automobiles S. A.) (Motocar Agency Ltd.)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 14. Juni 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt den Handel in Automobilen, die Vertretung von Automobilfabriken, den Betrieb einer Reparaturwerkstätte und Garage und die Abwicklung aller Geschäfte verwandter Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von der «Fraba A.-G.», in Zürich, die Vertretung der Renault-Automobile mit dem vorhandenen Bestand an Automobilen, Ersatzteilen, Werkstatt- und Bureau-Einrichtungen zum Kaufpreis von Fr. 75,000 gegen Uebergabe von 150 Stück als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 500 laut Vertrag vom 8. Juni 1928 und Uebernahmsbilanz vom gleichen Tage. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerisehe Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern vertritt die Gesellsehaft naeh aussen; er bestimmt die zeiehnungsbereehtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit Dr. Ernst Frank, Rechtsanwalt, von Basel, in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Badenerstrasse 394, Zürich.

22. Juni. **Immobilien-Gesellschaft National Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. Mai 1928, Seite 1030). Dr. Oskar Weber, Dr. Otto Schnabel und Julius Brann sind aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; deren Untersehrift werden hiemit gelöscht. Erloschen ist ferner die Prokura des Hermann Saath. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt neu bestellt: Guido Fleury, Direktor, von Laufen (Bern), als Präsident; Robert R. Steiger, Direktor, von Zürich, als Vizepräsident; Dr. Oscar Witzig, Rechtskonsulent, von Zürich, als Protokollführer, und Georg Wild. Hotelier, von Genf, als weiteres Mitglied, alle in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Nunmehriges Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 53.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Tuchhandlung, Liegensehaftshandel. — 1928. 21. Juni. Inhaber der Firma **Emil Gaberthül,** in Bützberg, ist Emil Gaberthül, von Oftringen, in Bützberg. Tuchhandlung; An- und Verkauf von Liegenschaften.

Bureau Bern

Bäckerei und Patisserie. — 21. Juni. Die Firma **Ed. Wenger-Weingart,** Bäckerei-Patisserie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 27. August 1910, Seite 1519), ist infolge Verkaufs des Gesehäftes erlosehen.

21. Juni. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellsehaft unter der Firma **Spar- & Leihkasse in Bern (Caisse d'Epargne et de Prêts à Berne) (Cassa di Risparmio e Prestiti in Berna),** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1928, Seite 559), hat in seiner Sitzung vom 6. Juni 1928 eine weitere Kollektivprokura erteilt an Dr. jur. Max Ott, Fürspreeher, von und in Bern.

Wirtschaft. — 21. Juni. Die Firma **Emil Pfenninger,** Wirtschaft z. Brunnenhof, in Bolligen (S. H. A. B. Nr. 290 vom 10. Dezember 1927, Seite 2181), ist infolge Gesehäftsaufgabe erloschen.

Bureau Burgdorf

Bleiweiss, Farben, Lacke etc. — 22. Juni. Die Kommanditgesellschaft **Schnell & Co.,** Fabrikation von Bleiweiss, Farben und Laeken, Essig, sowie andern chemischen Produkten, ferner Handel in diesen und ähnlichen Artikeln, mit Sitz in Loehbach, Gde. Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1928), erteilt Einzelprokura an Traugott Oertli, von Zürich, in Oberburg.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

21. Juni. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Unterfrittenbach** bildet sich, mit Sitz in Unterfrittenbach bei Zollbrüek, Gemeinde Rüderswil, eine Genossenschaft. Zweck derselben ist die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Erstellung und Unterhalt eines Käsereigebäudes, durch Betrieb der Käserei in eigener Regie oder durch Milchverkauf an einen Käser. Die Mitgliedschaft wird erworben dureh Beitritt bei der Gründung oder später, auf erfolgte Anmeldung hin, durch Beschluss der Hauptversammlung. Alle Mitglieder haben die Statuten zu unterzeichnen. Der Austritt kann auf 1. Mai und 1. November erfolgen, nach vorausgegangener sechsmonatlicher schriftlicher Kündigung. Durch Hauptversammlungsbeschluss kann ein Mitglied, das sich einer ernstliehen Verletzung der Statuten schuldig macht, ausgeschlossen werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossensehaft haften deren Mitglieder subsidär persönlich und solidarisch. Allfällige Leistungen der Mitglieder an die Genossenschaft können dureh Hauptversammlungsbeschluss festgesetzt werden. Im übrigen wird das notwendige Kapital durch Darlehen beschafft. Ein Gewinn wird durch die Genossenschaft nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand bestehend aus 3 Mitgliedern, die Kommission, welche aus dem Vorstand und den Beisitzern besteht, 2 Rechnungsrevisoren, 2 Milehfeeker. Die Genossenschaft wird nach aussen vertreten dureh den Vorstand; die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident und Sekretär durch kollektive Zeichnung. Der Vorstand ist bestellt worden wie folgt: Präsident: Fritz Hertig, von Rüderswil, Landwirt im Frittenbach, Gemeinde Rüderswil; Vizepräsident und Kassier: Hans Wüthrich, von Trub, Landwirt auf Birnbaum, Gemeinde Rüderswil; Sekretär: Fritz Badertscher, von Lauperswil, Landwirt im Than, Gemeinde Lauperswil.

21. Juni. Die **Käsereigenossenschaft Kapfschwand,** mit Sitz auf Kapfschwand, Gemeinde Eggiwil (S. H. A. B. Nr. 79 vom 26. März 1920, Seite 566), hat in ihrer Hauptversammlung vom 28. April 1928 gewählt: Als Mitglied des Vorstandes und zugleich als Präsident an Stelle des demissionierenden Samuel Rüegsegger: Fritz Wyss, von Landiswil, Landwirt, Schweissberg, Gemeinde Eggiwil; als Vizepräsident und Kassier an Stelle des ausgetretenen Jakob Glauser: Karl Lehmann, von Langnau i. E., Landwirt, Sahlenweidli, Gemeinde Röthenbach i. E. Die Unterschriften von Samuel Rüegsegger und Jakob Glauser sind erloschen. Präsident und Vizepräsident führen mit dem Sekretär kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Laupen

Mechan. Werkstätte. — 20. Juni. Die Firma **A. Herren,** mechanische Werkstätte in Laupen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 24. Februar 1899, Seite 229), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Wirtschaft. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Gottfried Hurni,** in Gurbrü, ist Gottfried Hurni, von und in Gurbrü. Wirtschaft zum «Rössli» in Gurbrü.

Tuch-, Spezerei- und Geschirrhandlung. — 20. Juni. Die Firma **Joh. Gilgen,** Tuch-, Spezerei-, Geschirr- und Glaswarenhandlung in Neuenegg (S. H. A. B. Nr. 340 vom 3. September 1904, Seite 1357), wird wegen Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Bäckerei, Spezereien, etc. — 22. Juni. Die Einzelfirma **Rud. Mosimann,** Bäckerei und Handlung mit Futterartikeln und Spezereien, in Thörishaus, Gde. Neuenegg (S. H. A. B. Nr. 301 vom 25. September 1899, Seite 1212), ist infolge Wegzugs und Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Tapezierergeschäft. — 22. Juni. Inhaber der Firma **Ernst Wasserfallen,** in Laupen, ist Ernst Wasserfallen, von Ferenbalm, in Laupen. Tapezierergeschäft.

Bureau de Moutier

Entreprises générales de construction. — 15/21 juin. Le chef de la raison **Evariste Lavy,** à Moutier, est Evariste Lavy, d'Italie, entrepreneur à Moutier. Entreprises générales de construction.

Epicerie, mercerie. — 21 juin. Le chef de la raison sociale **Marcel Boillat,** à Rossemaison, est Marcel Boillat, de Loveresse, à Rossemaison. Epicerie, mercerie.

Bureau Nidau

Baugeschäft. — 21. Juni. Walter Bickel, von Gossens (Waadt), in Bellmund, und Friedrich Klötzli, von Wohlen bei Bern, in Port, haben unter der Firma **Klötzli & Bickel,** mit Sitz in Port, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1924 begonnen hat. Baugeschäft.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

22 juin. La société en nom collectif **Aubry frères,** ayant son siège au Noirmont (F. o. s. du e. du 15 janvier 1920, n° 13, page 81, et 11 février 1927, n° 35, page 245), et pour but la fabrication d'horlogerie change sa raison sociale en **Aubry frères, Montres Ciny (Aubry brothers Ciny Watch).**

Bureau Thun

Photographenatelier. — 22. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Steiger & Cie.,** Photographenatelier, in Thun (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1926, Seite 739), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Liegenschaftenhandel etc. — 22. Juni. Die Firma **Adolf Gerber,** Liegenschaftenhandel und Liegenschaftenvermittlungen in Allmendingen, Gde. Thun (S. H. A. B. Nr. 184 vom 26. Juli 1921, Seite 1514), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gestrichen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Autogarage etc. — 1928. 18. Juni. Inhaber der Firma **Mario Ricciardi,** in Horw, ist Mario Ricciardi, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Littau. Autogarage und Reparaturwerkstätte.

20. Juni. **Käsereigesellschaft Werthenstein-Ruswil,** Genossenschaft mit Sitz in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 155 vom 7. Juli 1926, Seite 1240). An Stelle des zurückgetretenen Stephan Huber wurde als Kassier in den Vorstand gewählt: Gottfried Stadelmann, Landwirt, von Ruswil, in Werthenstein.

20. Juni. **Baugenossenschaft der Stadt Luzern,** Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 244 vom 20. Oktober 1925, Seite 1759). An Stelle des verstorbenen Franz Keller, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt: Josef Meyer, Schlossermeister, von und in Luzern.

20. Juni. **Käsereigenossenschaft Huprächtigen bei Nottwil,** mit Sitz in Nottwil (S. H. A. B. Nr. 22 vom 21. Januar 1921, Seite 171). An Stelle des zurückgetretenen Jakob Troxler, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt: Kaspar Hüsler, Landwirt, von und in Nottwil.

20. Juni. **The American Express Company, Incorporated Hartford & New york, Filiale Lucerne,** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1928, Seite 868). Die Kollektivunterschriftsberechtigungen für den Sitz Luzern wurden wie folgt bestimmt. Es zeichnen: Dennis L. Harmon, Direktor für die Schweiz (bisher); Jules W. Egli, Direktor der Filiale Zürich (bisher); Ernst Robert Felber, Geschäftsführer, in Luzern (bisher); per procura zeichnen die beiden Prokuristen Johann Mast und Karl Pfister, beide in Luzern (bisher). Alle Vorgenannten zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Die Einzelunterschriftsberechtigungen bleiben unverändert bestehen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1928. 18. Juni. Die Firma **Josef Zehnder, mech. Schreinerei,** in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 65 vom 13. März 1920, Seite 468), ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Beda Zehnder, mechan. Bau- & Möbelschreinerei».

Inhaber der Firma **Beda Zehnder, mechan. Bau- & Möbelschreinerei,** in Einsiedeln, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Zehnder, mechan. Schreinerei» übernimmt, ist Beda Zehnder, von Bennau-Einsiedeln, in Einsiedeln. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1928. 14. Juni. Unter der Firma **Immobiliengenossenschaft «Bäumli»** bildet sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Melchtal-Kerns, eine Genossenschaft im Sinne des 27. Titels des schweizerischen Obligationenrechtes. Diese hat den Zweck, Liegenschaften zu erwerben, zu verwalten und zu verwerten. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem vorgenannten Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Die Mitgliedschaft kann jede handlungsfähige physische und juristische Person erwerben. Die Erwerbung der Mitgliedschaft setzt jedoch die Anerkennung der Statuten und die Uebernahme von mindestens einem auf den Namen lautenden Genossenschaftsanteil voraus. Ueber die Aufnahme neu Eintretender und über die Uebertragung von Genossenschaftsanteilen entscheidet der Vorstand auf Grundlage einer schriftlichen Anmeldung. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt; derselbe kann, sofern nicht vorher die Auflösung der Genossenschaft beschlossen wird, unter Beobachtung einer mindestens jährlichen Kündigung auf Ende des Kalender- und Geschäftsjahres erfolgen; b) durch Uebertragung der Genossenschaftsanteile auf Dritte; c) durch Ausschluss; handelt ein Genossenschafter gegen die Interessen der Genossenschaft, so kann er durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Beim Tode eines Genossenschafters gehen dessen Rechte und Pflichten auf dessen Erben über. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben dieselben einen Vertreter zu bestimmen. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird gegen Rückgabe der Anteile deren Wert, wie er sich nach Massgabe der Bilanz des Austrittstermines ergibt, höchstens jedoch der Nominalbetrag plus allfällig noch ausstehende Dividende, vergütet. Die Auszahlung an den Austretenden erfolgt nach Erstellung und Genehmigung der Bilanz des Austrittstermines durch die Generalversammlung. Diese ist jedoch befugt, die Auszahlung der Vergütung um ein Jahr hinauszuschieben, und zwar ohne Zins- oder Dividendengutschrift, sofern sie es mit Rücksicht auf die finanzielle Lage der Genossenschaft als geboten erachtet. Sofern die Generalversammlung vor Ablauf der Kündigungsfrist die Auflösung der Genossenschaft beschliesst, steht dem kündenden Genossenschafter lediglich ein Anspruch auf das auf seinen Anteil entfallende Liquidationsergebnis zu. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der von der Genossenschaft ausgegebenen und von den Mitgliedern einbezahlten Anteilscheine, deren Nominalbetrag Fr. 100 beträgt. Jeder Genossenschafter darf eine beliebige Anzahl von Anteilscheinen besitzen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftung der Genossenschafter für Genossenschaftsschulden ist ausgeschlossen. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldungen, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, soweit diese nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon werden vorerst mindestens 4 % zur Verzinsung des Genossenschaftskapitales verwendet. Ein allfälliger Ueberschuss wird in den Reservefonds gelegt oder auf neue Rechnung vorgetragen oder zu Abschreibungen verwendet gemäss Beschluss der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung, b) der Vorstand, welcher aus 1—3 Mitgliedern besteht; c) die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber, sowohl gerichtlich als aussergerichtlich. Als Vorstand mit Einzelunterschrift ist gewählt worden Karl Troxler, von Gunzwil (Luzern), Kaufmann, alte Landstrasse 30, in Zollikon (Zürich).

14. Juni. Unter der Firma **Genossenschaft Kurhaus Melchtal** bildet sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Melchtal-Kerns, eine Genossenschaft im Sinne des 27. Titels des schweizerischen Obligationenrechtes. Diese hat den Erwerb und die Verwaltung der in Melchtal gelegenen Liegenschaft Kurhaus Melchtal zum Gegenstand. Sie kann alle Geschäfte tätigen, welche mit dem vorgenannten Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Die Mitgliedschaft kann jede handlungsfähige physische und juristische Person erwerben. Die Erwerbung der Mitgliedschaft setzt jedoch die Anerkennung der Statuten und die Uebernahme von mindestens einem auf den Namen lautenden Genossenschaftsanteil voraus. Ueber die Aufnahme neu Eintretender und über die Uebertragung von Genossenschaftsanteilen entscheidet der Vorstand auf Grundlage einer schriftlichen Anmeldung. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt; derselbe kann, sofern nicht vorher die Auflösung der Genossenschaft beschlossen wird, unter Beobachtung einer mindestens jährlichen Kündigung auf Ende des Kalender- und Geschäftsjahres erfolgen; b) durch Uebertragung der Genossenschaftsanteile auf Dritte; c) durch Ausschluss; handelt ein Genossenschafter gegen die Interessen der Genossenschaft, so kann er durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Beim Tode eines Genossenschafters gehen dessen Rechte und Pflichten auf dessen Erben über. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben dieselben einen Vertreter zu bestimmen. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird gegen Rückgabe der Anteile deren Wert, wie er sich nach Massgabe der Bilanz des Austrittstermines ergibt, höchstens jedoch der Nominalbetrag plus allfällig noch ausstehende Dividende, vergütet. Die Auszahlung an den Austretenden erfolgt nach Erstellung und Genehmigung der Bilanz des Austrittstermines durch die Generalversammlung. Diese ist jedoch befugt, die Auszahlung der Vergütung um ein Jahr hinauszuschieben, und zwar ohne Zins- oder Dividendengutschrift, sofern sie es mit Rücksicht auf die finanzielle Lage der Genossenschaft als geboten erachtet. Sofern die Generalversammlung vor Ablauf der Kündigungsfrist die Auflösung der Genossenschaft beschliesst, steht dem kündenden Genossenschafter lediglich ein Anspruch auf das auf seinen Anteil entfallende Liquidationsergebnis zu. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der von der Genossenschaft ausgegebenen und von den Mitgliedern einbezahlten Anteilscheine, deren Nominalbetrag Fr. 100 beträgt. Jeder Genossenschafter darf eine beliebige Anzahl von Anteilscheinen besitzen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftung der Genossenschafter für Genossenschaftsschulden ist ausgeschlossen. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinse, der Besoldungen, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, soweit diese nicht aus den Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon werden vorerst mindestens 4 % zur Verzinsung des Genossenschaftskapitals verwendet. Ein allfälliger Ueberschuss wird in den Reservefonds gelegt oder auf neue Rechnung vorgetragen oder zu Abschreibungen verwendet gemäss Beschluss der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, welcher aus 1—3 Mitgliedern besteht; c) die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gegenüber Dritten, sowohl gerichtlich als aussergerichtlich. Als Vorstand mit Einzelunterschrift ist gewählt worden Karl Troxler, von Gunzwil (Luzern), Kaufmann, alte Landstrasse 30, in Zollikon (Zürich).

Glarus — Glaris — Glarona

1928. 20. Juni. Unter der Firma **Gesellschaft für Cementwerte (Société Financière des Ciments) (Cement Securities Corporation)** ist, mit Sitz in Glarus, laut Statuten vom 19. Juni 1928 eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Sie bezweckt die Beteiligung an Unternehmungen der Cementindustrie und verwandten Betrieben der Baubranche in Form von Darlehen und Krediten, Obligationen- oder Aktienbesitz und die Vornahme aller Operationen, welche in direktem oder indirektem Zusammenhang mit obigen Geschäften stehen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10,000,000, eingeteilt in 20,000 Aktien zu Fr. 500. Davon sind 12,000 Aktien, somit Fr. 6,000,000, voll einbezahlt. Diese Aktien lauten auf den Inhaber. 8000 Aktien lauten auf den Namen. Nach Einzahlung von 50 % auf jede dieser Aktien werden sie in Inhaberaktien umgewandelt. Publika-

tionsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm 6 Mitglieder an; nämlich: Dr. Ernst Martz, Industrieller, von Münchenstein b. Basel, in Arlesheim (Baselland); Wilhelm Naber, Bankier, von und in Basel; Ernst Schmidheiny, Industrieller; Jakob Schmidheiny, Industrieller, beide von Balgach (St. Gallen), in Heerbrugg (St. Gallen); Martin Verbeek, Industrieller, belgischer Staatsangehöriger, in Antwerpen (Belgien), und Fritz Zehnder, Bankdirektor, von Suhr (Aargau), in Zürich. Präsident des Verwaltungsrates ist Ernst Schmidheiny. Die Mitglieder des Verwaltungsrats führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Balthasar Oertli-Heer, in Glarus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1928. 22 juin. La maison **Banque d'Epargne et de Prêts Goeldlin**, banque, achat et vente de valeurs à lots, à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 juin 1926, nº 127, page 1009), est radiée ensuite de renonciation de son chef.

22 juin. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Maxime Quartenoud, notaire, à Fribourg, la société anonyme **Garage des Charmettes S. A.** ayant son siège à Fribourg (F. o. s. du c. du 27 décembre 1927, nº 303, page 2274), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 mai 1928, décidé que la société serait dorénavant engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire ou de l'un d'eux avec un autre membre du conseil d'administration. Les statuts ont été revisés en conséquence. Le conseil d'administration est actuellement composé de cinq membres. Les nouveaux membres sont Walther Hess, originaire de Pfäffikon (Zürich), négociant, à Fribourg, et Emile Wittwer, originaire de Oberlangenegg (Berne), boulanger, à Payerne. Walther Hess a été nommé président du conseil d'administration en remplacement de Charles Duchamp, démissionnaire.

Epicerie, mercerie. — 22 juin. La maison **Virginie Auderset**, épicerie, mercerie, à Villars s. Glâne (F. o. s. du c. du 1er août 1925, nº 176, page 1937), est radiée d'office ensuite de faillite de son chef.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstellen

Wirtschaft. — 1928. 22. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Ernst Aebi**, in Derendingen, ist Ernst Aebi, Johanns, von Heimiswil (Bern), in Derendingen. Betrieb der Wirtschaft zum «Zentral». Gebäude Nr. 263 an der Kreuzstrasse.

Wirtschaft. — 22. Juni. Inhaber der Firma **Albert Engelmann-Kraft**, in Luterbach, ist Albert Engelmann-Kraft, von Reiben bei Büren a. A., in Luterbach. Betrieb der Wirtschaft zum «Kreuz». Gebäude Nr. 9.

Bureau Stadt Solothurn

Apparate zur Ausrüstung von Explosionsmotoren usw. — 16. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Scintilla A. G. (Scintilla S. A.) (Scintilla S. A.) (Scintilla Ltd.)**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1928, Seite 1056), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 1928 ihre Statuten wie folgt geändert: Das Aktienkapital der Gesellschaft ist durch Neuausgabe von 2000 Aktien zu je Fr. 500 von 3,000,000 Franken auf den Betrag von Fr. 4,000,000 erhöht worden, eingeteilt in 8000 Aktien zu je 500 Franken. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Sylvain de Yong; neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Georges Marquet, von Namur, Industrieller, in Bruxelles.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1928. 18. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1927, Seite 1122), hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Mai 1928 ihre Statuten geändert. Der Zweck der Gesellschaft ist nunmehr, im In- und Auslande Versicherungen abzuschliessen gegen direkte und indirekte Schäden durch Feuer, Einbruchdiebstahl und Beraubung, sowie durch Bruch von Maschinen, einschliesslich Rückversicherungen und Retrozessionen. Das Grundkapital der Gesellschaft von bisher Fr. 2,000,000, eingeteilt in 2000 Prioritätsaktien zu Fr. 1000, und Fr. 8,000,000, eingeteilt in 2000 Stammaktien zu Fr. 4000 wurde, durch Umwandlung der 2000 mit 100 % einbezahlten Prioritätsaktien und der 2000 mit 25 % einbezahlten Stammaktien in je 8000 Aktien, erhöht auf den Betrag von nunmehr Fr. 16,000,000, eingeteilt in 16,000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, einbezahlt mit 25 %, bzw. Fr. 250 für jede Aktie. Die übrigen Aenderungen berühren die im Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1928. 21. Juni. **«Pinus» Aktiengesellschaft Schaffhausen («Pinus» Société anonyme Schaffhouse) («Pinus» Società anonima Sciaffusa)**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1927, Seite 280). Der Verwaltungsrat hat an Gustav Huber, von Zürich und Wädenswil (Zürich), in Schaffhausen, Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass dieser Prokurist befugt sein soll, kollektiv mit einem andern zur Kollektivzeichnung Berechtigten für die Gesellschaft zu zeichnen.

Uebernahme von Bauarbeiten usw. — 21. Juni. Unter der Firma **Alfranco** besteht mit Sitz in Schaffhausen auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Uebernahme von Bauarbeiten und deren Finanzierung, An- und Verkauf von Grundbesitz und alle damit zusammenhängenden Geschäfte mit Ausnahme des eigentlichen Bankgeschäftes. Die Statuten sind am 9. Mai 1928 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt 20,000 Franken, eingeteilt in 40 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern, er vertritt die Gesellschaft nach aussen und bestimmt über die Art und Form der Zeichnung für die Gesellschaft; er ist ferner berechtigt, die Geschäftsführung oder einzelne Teile derselben, an eines oder mehrere seiner Mitglieder oder an einen oder mehrere Dritte zu übertragen, welche nicht Mitglieder der Gesellschaft zu sein brauchen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist: Dr. Emil Zürcher, Rechtsanwalt, von Grub (Appenzell A.-Rh.), in Zürich 7, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Albert Habicht-Kolb, alt Bankdirektor, von und in Schaffhausen, Fäsenstaubstrasse Nr. 30.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1928. 20. Juni. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Ob dem Wald**, hat sich auf unbestimmte Dauer, mit Sitz in Tinzen, eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 3. Juni 1928 genehmigt worden sind. Die Genossenschaft bezweckt insbesondere die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder, sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes der Landwirtschaft treibenden Bevölkerung. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige Einwohner von Tinzen und taleinwärts werden, der im Besitze der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Eintrittsgelder werden keine erhoben. Allfällige Beiträge werden von der Generalversammlung bestimmt. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes und nach vorausgegangener eigenhändiger Unterzeichnung der Statuten durch den Bewerber. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Austritt, durch den Ausschluss, durch den Wegfall der für die Aufnahme nötigen Voraussetzungen und durch den Tod. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres und nach vorausgegangener sechsmonatlicher schriftlicher Kündigung erfolgen. Der Verlust des Aktivbürgerrechtes oder der Handlungsfähigkeit, der Wegzug von oder aus der Umgebung von Tinzen und Ob dem Wald, oder der Wegfall einer andern für die Aufnahme notwendigen Voraussetzung hat ohne weiteres das Ausscheiden aus der Mitgliedschaft zur Folge. In besondern Fällen kann der Vorstand Ausnahmen gewähren. Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss des Vorstandes, wenn ein Genossenschafter seine Mitgliedspflichten in gröblicher Weise verletzt. Die ausgeschiedenen Mitglieder bzw. deren Erben haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Bilanz ist klar und übersichtlich gegliedert darzustellen; Aktiven und Passiven sind vollständig aufzuführen, damit die Mitglieder einen möglichst vollständigen Einblick in die wirtschaftliche Lage der Genossenschaft erhalten. Nicht gangbare Waren sind zu einem den Verhältnissen entsprechenden niedrigeren Preis einzusetzen als gangbare. Ausgaben für den Unterhalt von Liegenschaften, Gebäuden, Maschinen, Mobilien usw., die nicht eine bleibende Wertvermehrung zur Folge haben, sind als Unkosten zu verbuchen und aus der laufenden Rechnung zu bestreiten. Die Abschreibungen auf Gegenständen, die der Abnutzung unterworfen sind, sollen den tatsächlichen Verhältnissen und der wirtschaftlichen Lage der Genossenschaft angepasst sein. Ueber die Verwendung allfälliger Rechnungsüberschüsse entscheidet die Generalversammlung. Mindestens 5 % müssen aber der Reserve zugewiesen werden. Der Vorstand kann jedoch höhere Zuwendungen in die Reserve der Generalversammlung beantragen, je nach dem Jahresresultat. Der Rest wird verwendet als Rückvergütung an die Mitglieder im Verhältnis der erfolgten Warenbezüge. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses zur Deckung der Passiven nicht aus, so haften die Mitglieder den Genossenschaftsgläubigern solidarisch und mit ihrem ganzen Vermögen. Innerhalb der Genossenschaft verteilt sich die Haftbarkeit gleichmässig auf die Mitglieder. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 4 bis 7 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Geschäftsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident: Johann Dosch, Lehrer, von und in Tinzen; Vizepräsident: Clemens Poltera, Wildhüter, von und in Roffna; Aktuar und Verwalter: Otto Spinas, Kaufmann, von und in Tinzen; Beisitzer: Luzius Malera, junior, Landwirt, von und in Tinzen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Commestibili. — 1928. 21 giugno. La ditta **Antonio Santini**, negozio di commestibili, in Pianezzo (F. u. s. di c. del 30 aprile 1915, nº 99, page 594), viene cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

Commestibili. — 21 giugno. Titolare della ditta **Santini Maddalena**, in Pianezzo, è Maddalena Santini ved. fu Antonio, nata Genetelli, da ed in Pianezzo, negozio di commestibili.

Assicurazioni. — 21 giugno. Titolare della ditta **Buletti Eugenio**, in Bellinzona, è Eugenio Buletti fu Antonio, da S. Antonio, in Bellinzona. Ufficio d'assicurazioni generali.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Charbons en gros. — 1928. 20 juin. Le chef de la maison **Robert Vessaz**, à Lausanne, est Robert Vessaz, de Chabrey (Vaud), à Lausanne. Charbons en gros. Avenue du Théâtre 16.

20 juin. La société anonyme **Modes en Gros S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mai 1928), a, dans son assemblée générale du 15 juin 1928, pris acte de la démission de l'administrateur René Schneiter, dont la signature est radiée.

20 juin. La société anonyme **Aux Chapeaux Paris S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 mai 1927), a, dans son assemblée générale du 15 juin 1928, modifié ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits intéressant les tiers: La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. La société sera engagée par la signature individuelle de l'administrateur s'il est unique ou par la signature collective de deux administrateurs s'ils sont plusieurs. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur René Schneiter, dont la signature est radiée.

20 juin. La société anonyme **Société foncière «Près Gare» S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 avril 1924), a, dans son assemblée générale du 19 juin 1928, nommé seul administrateur Gaspard Faerber, de Tamins (Grisons), négociant, à Lausanne, en remplacement de Louis Johannot, démissionnaire, dont la signature est radiée. Les bureaux sont transférés chez l'administrateur Gaspard Faerber, Rue du Petit Chêne 22.

20 juin. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1928, les actionnaires de la **Société de participations financières S. A.**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 décembre 1927), ont modifié les statuts de cette société. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital social de fr. 30,000, divisé en 300 actions de fr. 100 chacune, a été porté à fr. 400,000, par l'émission de 3700 actions nouvelles de fr. 100 chacune. Le capital social est donc de fr. 400,000, divisé en 4000 actions nominatives de 100 francs chacune, entièrement libérées.

21 juin. Sous la raison sociale **Finance et Participations S. A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 18 juin 1928, et ont été modifiés le 21 juin 1928. La société a pour but la participation à des entreprises industrielles, financières et commerciales et à toutes opérations se rattachant directement ou indirectement à la réalisation de ce but. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 150,000 francs, représenté par 50 actions de 3000 francs, nominatives, entièrement libérées. Il est créé, en outre, 10 parts de fondateur au porteur, sans désignation de valeur nominale, qui sont attribuées comme suit: 6 à Louis Béguin, avocat, à Lausanne, 3 à André Debuyst, rentier, à Lausanne, et 1 à Gustave-Adolphe Schaefer, gérant, à Lausanne. Les publications de la société seront faites dans la Feuille des Avis Officiels du canton de Vaud. La société est administré par un conseil d'administration de deux à sept membres. Les administrateurs sont: Louis Béguin, de St-Légier (Vaud), avocat; André Debuyst, de nationalité belge, rentier, et Gustave-Adolphe Schaefer, de Stein (Argovie), gérant, les trois à Lausanne, lesquels engageront la société en signant collectivement deux à deux. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue Fraisse nº 9, chez André Debuyst.

Bureau de Rolle

Institut de jeunes gens. — 21 juin. Sous la raison **Le Rosey**, il a été constitué, suivant procès-verbal authentique instrumenté par le notaire

C. Chène, à Rolle, le 20 juin 1928, une société anonyme qui a pour but l'exploitation d'un Institut de Jeunes Gens. La société peut acquérir, échanger, hypothéquer et vendre des immeubles et d'une façon générale, faire toutes affaires que son administration jugera être en rapport avec le but et dans l'intérêt social. Le siège de la société est à Rolle. Sa durée est indéterminée. Elle achètera de Henry Carnal, pour le prix net de 636,866 francs, dettes hypothécaires reprises par la société déduites, l'Institut qu'il exploite à Rolle et Gstaad composé notamment de la propriété du Château du Rosey, à Rolle, du Chalet «Le Rosey» et du terrain qui l'entoure à Gstaad, et de tout le mobilier servant à l'exploitation de l'Institut, reposant dans les immeubles tant de Rolle que de Gstaad, le tout suivant détail figurant dans l'acte constitutif de la société. Henry Carnal fait apport à la société de son expérience et du droit de continuer l'exploitation de son Institut, dont il est le seul propriétaire, sous la raison sociale «Le Rosey». Cet apport est fait sans rémunération. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est de fr. 600,000, divisé en 1200 actions de 500 francs chacune, au porteur, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de deux à cinq membres. Elle est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature de son administrateur-délégué signant seul, ou la signature collective de deux administrateurs ou de deux directeurs ou fondés de pouvoirs, ou d'un administrateur et d'un directeur ou fondé de pouvoirs. Le conseil d'administration a la faculté de déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs directeurs. Henry Carnal, tant qu'il exercera les fonctions de directeur, engagera la société par sa seule signature. L'assemblée constitutive a désigné comme administrateurs: Henry Carnal, chef d'Institut, de Souboz et Rolle, domicilié à Rolle; Henri Senn, directeur, de Densbüren, domicilié à Bâle; Charles Thelin, docteur-médecin, de Mex, domicilié à Lausanne. En outre a été désigné, en conformité des statuts, directeur de la société: Henry Carnal, prénommé, chef d'Institut, auquel la signature sociale est ainsi conférée avec tous pouvoirs d'administration. Bureau et locaux: Château du Rosey, Rolle.

Genf — Genève — Ginevra

1928. 20 juin. **Société Immobilière des Vieux Quartiers,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er juin 1922, page 1065). Henry Necker, sans profession, de et à Satigny, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Frédéric Dominicé, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par celle d'un seul administrateur porteur d'une délibération du conseil.

20 juin. **Société Immobilière de la Cour Saint Pierre,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er juin 1922, page 1065). Henry Necker, sans profession, de et à Satigny, a été nommé membre du conseil d'administration en remplacement de Frédéric Dominicé, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par celle d'un administrateur porteur d'une délégation spéciale.

20 juin. **Société Immobilière Le Chédal,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 août 1921, page 1658). Henry Necker, sans profession, de et à Satigny, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Frédéric Dominicé, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

20 juin. **Société Immobilière de la Grand'Rue,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er juin 1922, page 1065). Henry Necker, sans profession, de et à Satigny, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Frédéric Dominicé, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

20 juin. **Société Immobilière Le Cloître,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er juin 1922, page 1065). Le conseil d'administration est actuellement composé de trois membres, qui sont: Edmond Boissier, (inscrit); Henry Necker, sans profession, de et à Satigny, et Auguste Bordier, architecte, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Frédéric Dominicé, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

20 juin. **Manufacture d'Horlogerie Etna S. A. (Uhrenfabrik Etna A. G.) (Etna Watch Co. Ltd.),** ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 13 mai 1924, page 807). L'administrateur Adolphe Neumann, est actuellement citoyen genevois, ressortissant à la commune de Plainpalais, y domicilié.

Pensionnat. — 20 juin. Le chef de la maison **Berthe Penard,** à Champel (Plainpalais), est Mademoiselle Adrienne-Sébastienne-Berthe Penard, de Genève, domiciliée à Plainpalais. Exploitation d'un pensionnat de jeunes filles. Chemin de Beau Soleil.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1928. 21. Juni. Die Ehegatten Arnold Gottlieb **Vogel,** von Schaffhausen, Techniker, in Bern, und Angiolina geb. **Luzzani,** daselbst, haben durch Ehevertrag vom 16. Mai 1928 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «Arnold Vogel», Radiogeschäft, in Bern.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Juni 1928

Première quinzaine de juin 1928 — Prima quindicina di giugno 1928

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

42643—42710

N° 42643. 3 mai 1928, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Pendulette. — Werner **Liengme,** Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: Exposition du 41e Concours Chs. Galland, Genève, ouverte le 19 avril 1928.»

N° 42644. 25 mai 1928, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Flèche lumineuse pour véhicules à moteurs. — Charles Louis **Borel,** Neuchâtel (Suisse).

Nr. 42645. 29. Mai 1928, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Taschentücher-Aufmachung. — **Böhi & Bischof,** Lustenau (Vorarlberg, Oesterreich). Vertreter: Othmar Hagmann & Söhne, St. Gallen.

Nr. 42646. 30. Mai 1928, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zimmerzeiger. — Josef **Zimmermann,** Passau (Bayern, Deutschland). Vertreter: Ludwig Kuranda, Zürich.

Nr. 42647. 31. Mai 1928, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schutzgefäss für Vacuumflaschen. — **Standardwerke,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Paul Metzler, Zürich.

Nr. 42648. 1. Juni 1928, 7½ Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Etiketten. — **Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth,** Lenzburg (Schweiz).

Nr. 42649. 1. Juni 1928, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Aluminium-Dose. — Dr. phil. Henry **Vogler-Greppin,** Basel (Schweiz).

Nr. 42650. 1. Juni 1928, 17¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kugelspiel. — Ernst **Niederhauser,** Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Co., Bern.

N° 42651. 1er juin 1928, 17¼ h. — Ouvert. — 26 modèles. — Platines de mouvements de montres. — **Frey & Co., Frey-Uhren, Aktiengesellschaft (Frey & Co., Montres Frey, Société Anonyme) (Frey & Co., Frey Watch Co., Limited),** Bienne (Suisse). Mandataires: Bovard & Co., Berne.

N° 42652. 1er juin 1928, 17¼ h. — Ouvert. — 12 modèles. — Boîtes de montres. — **Frey & Co., Frey-Uhren, Aktiengesellschaft (Frey & Co., Montres Frey, Société Anonyme) (Frey & Co., Frey Watch Co., Limited),** Bienne (Suisse).

Nr. 42653. 1. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 283 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kriesemer** & Co., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 42654. 2. Juni 1928, 8 Uhr. — Versiegelt. — 614 Muster. — Stickereien. — **Honegger** & Co., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 42655. 2. Juni 1928, 11 Uhr. — Offen. — 209 Muster. — Besticktc Stoffe (Voile Ramages). — J. **Wüli** & Co., Gais (Schweiz).

Nr. 42656. 2. Juni 1928, 12 Uhr. — Versiegelt. — 2210 Muster. — Stickereien. — **Reichenbach & Co. A.-G.,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 42657. 2. Juni 1928, 12¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ofenkachel. — **Ganz** & Cie., Embrach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Nr. 42658. 2. Juni 1928, 12¾ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Badewannensiphon. — **Neue Deco Aktiengesellschaft,** Küsnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fr. Isler, Zürich.

Nr. 42659. 2. Juni 1928, 15 Uhr. — Versiegelt. — 283 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn** & Co., Degersheim (Schweiz).

N° 42660. 2 juin 1928, 20 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Manche de faux à fixation inclinable. — François **Chapallaz,** Paudex (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Nr. 42661. 4. Juni 1928, 10 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Postkarten mit Raum für Bild und Reklame. — Johann **Widmer,** Bern (Schweiz).

Nr. 42662. 4. Juni 1928, 16 Uhr. — Versiegelt. — 109 Muster. — Stickereien. — **Bücheler** & Co., Herisau (Schweiz).

Nr. 42663. 4. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 492 Muster. — Stickereien. — **J. D. Einstein & Co. Aktiengesellschaft,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 42664. 4. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 132 Muster. — Stickereien. — **Vogel** & Co., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 42665. 21. Mai 1928, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schutzgefäss für Flaschen. — Konrad **Hamm,** St. Gallen (Schweiz).

N° 42666. 2 juin 1928, 7 h. — Ouvert. — 1 dessin. — Catalogue. — **Fabrique de Pâtes Alimentaires Rolle S. A.,** Rolle (Suisse).

Nr. 42667. 5. Juni 1928, 14 Uhr. — Versiegelt. — 4 Muster. — Kindermehl-Packungen. — **Nahrungsmittelfabrik Affoltern a. A.,** Affoltern a. A. (Schweiz).

Nr. 42668. 5. Juni 1928, 15 Uhr. — Offen. — 3 Muster. — Verpackungsschachtel, Tüte und Aufmachung für sterile Papierspitzen. — **Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern,** Bern (Schweiz).

Nr. 42669. 5. Juni 1928, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Aufmachung für sterile Papierspitzen. — **Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern,** Bern (Schweiz).

Nr. 42670. 5. Juni 1928, 16 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Versandschachteln. — Wilhelm **Muggli,** Rheineck (Schweiz).

Nr. 42671. 5. Juni 1928, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Aufbewahrungsmappe. — Emil **Zirn,** Zürich (Schweiz).

Nr. 42672. 5. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Formsteine für bauliche Zwecke. — J. **Bühler-Bertschi,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

N° 42673. 5 juin 1928, 20 h. — Ouvert. — 3 modèles. — Raquetteries pour mouvements de montres. — **Liengme & Cie. S. A. Fabrique d'horlogerie** Cormoret (Suisse).

Nr. 42674. 6. Juni 1928, 8 Uhr. — Versiegelt. — 87 Muster. — Stickereien und Spitzen. — Arthur **Hauser,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 42675. 5. Juni 1928, 18¾ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Aufsteckkarte. — Koh-i-noor Bleistiftfabrik L. & C. **Hardtmuth,** B.-Budweis (Tschechoslowakei). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Tschechoslowakei, 1. März 1928.»

Nr. 42676. 6. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Strumpf mit Spitzferse. — **Vereinigte Strumpffabriken Flawil & St. Gallen Aktiengesellschaft,** St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Ed. Krebser, Zürich.

Nr. 42677. 6. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Spitzfersen für Strümpfe. — **Vereinigte Strumpffabriken Flawil & St. Gallen Aktiengesellschaft,** St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Ed. Krebser, Zürich.

N° 42678. 7 juin 1928, 9 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Carte des taxes du téléphone. — Pierre **Junod,** Corgémont (Suisse).

Nr. 42679. 31. Mai 1928, 18¾ Uhr. — Offen. — 8 Modelle. — Künstliche Kakteen. — Olbernhauer Wachsblumenfabrik Otwin **Jehmlich,** Olbernhau i. Sa. (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

N° 42680. 7 juin 1928, 19 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Chauffe-plats. — Henri **Jacob,** Genève (Suisse). Mandataires: Imer & de Wurstemberger ci-devant E. Imer-Schneider, Genève.

N° 42681. 7 juin 1928, 20 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs. — Marc **Favre** & Co., Bienne (Suisse).

Nr. 42682. 8. Juni 1928, 7 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Drehschalter für elektrische Lichtanlagen. — Adolf **Feiler,** Horgen (Schweiz). — «Priorität: Schweizer Mustermesse Basel, eröffnet am 14. April 1928».

Nr. 42683. 8. Juni 1928, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Maldüte. — Karl **Huber**, Kirchberg (St. Gallen, Schweiz).
Nr. 42684. 8. Juni 1928, 17 Uhr. — Versiegelt. — 512 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Grauer** & Co., Degersheim (Schweiz).
Nr. 42685. 8. Juni 1928, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Flaggen. — August **Furrer-Rusterholz**, Wädenswil (Schweiz).
Nr. 42686. 8. Juni 1928, 19 Uhr. — Versiegelt. — 21 Muster. — Baumwollene Klöppelspitzen. — Robert **Halter**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 42687. 8. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 200 Muster. — Maschinenstickereien. — Alfred **Metzger** & Co., St. Gallen (Schweiz).
Nr. 42688. 8. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 592 Muster. — Baumwollstickereien. — **Albrecht, Tobler & Co. A.-G.**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 42689. 8. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 837 Muster. — Buntgewobene Baumwolltücher. — **Aktiengesellschaft A. & R. Moos**, Weisslingen (Schweiz).
Nr. 42690. 8. Juni 1928, 17 ½ Uhr. — Versiegelt. — 697 Muster. — Hemden- und Kleiderstoffe. — **Hüssy & Co. A.-G.**, Safenwil (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
Nr. 42691. 8. Juni 1928, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 21 Muster. — Seifen-Einwickelpapier; Seifenpackungen; Ueberzüge für Schachteln. — **Friedrich Steinfels A.-G. Seifenfabrik Zürich**, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
Nr. 42692. 9. Juni 1928, 11 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Rohrmöbel. — Otto **Weber's** Wwe., Rothrist (Schweiz).
Nr. 42693. 9. Juni 1928, 12¾ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Küchenkalender. — **Caiendaria A.-G.**, Immensee (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
Nr. 42694. 9. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 71 Muster. — Stickereien für Wäschekonfektion. — **Bernheim** & Co., St. Fiden-St. Gallen (Schweiz).
Nr. 42695. 9. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 788 Muster. — Mechanische Stickereien. — Gebrüder **Tobler** & Co., Teufen (Schweiz).
Nr. 42696. 9. Juni 1928, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wäschestampfer. — **Gröninger Aktiengesellschaft**, Binningen b. Basel (Schweiz).
Nr. 42697. 11. Juni 1928, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Viehbürste. — **Steib** & Co., Basel (Schweiz).
Nr. 42698. 12. Juni 1928, 11 Uhr. — Offen. — 179 Muster. — Stickereien. — Theodor **Burgauer**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 42699. 12. Juni 1928, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Maldüte. — Karl **Huber**, Kirchberg (St. Gallen, Schweiz).
Nr. 42700. 12. Juni 1928, 14¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Blumenständer. — Hermann **Burkhard**, Rüedtligen b. Kirchberg (Bern, Schweiz).
Nr. 42701. 12. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 190 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien. — A. **Hufenus** & Co., St. Gallen (Schweiz).
Nr. 42702. 6. Juni 1928, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Ventilgehäuse mit Kanälen für Jauchepumpen. — Siegfried **Stöckli**, Buttisholz (Schweiz). Vertreter: H. Stirnemann, Burgdorf.
Nr. 42703. 12. Juni 1928, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Strumpf mit Zwickel. — Kurt **Plaschke**, Chemnitz (Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
N° 42704. 13 juin 1928, 7 h. — Ouvert. — 9 modèles. — Calibres de montres. — **Fabrique d'Horlogerie La Glycine**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
N° 42705. 13 juin 1928, 7 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'Ebauches de Peseux S. A.**, Peseux (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
Nr. 42706. 13. Juni 1928, 13 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Piano. — Lorenz **Sabel**, Rorschach (Schweiz).
Nr. 42707. 13. Juni 1928, 19 Uhr. — Offen. — 59 Muster. — Stickereien und Spitzen. — **Guggenheim-Fürst** & Cie., St. Gallen (Schweiz).
Nr. 42708. 14. Juni 1928, 17 Uhr. — Versiegelt. — 399 Muster. — Stickereien. — Max **Herz**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 42709. 14. Juni 1928, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Verstellbare Rohrschelle. — Ernst **Rümbeli**, Nieder-Uster (Schweiz).
N° 42710. 9 juin 1928, 8 h. — Ouvert. — 6 modèles. — Panneaux-réclames chablonnés pour enseignes électriques. — H. **Savoie**, Neuchâtel (Suisse).

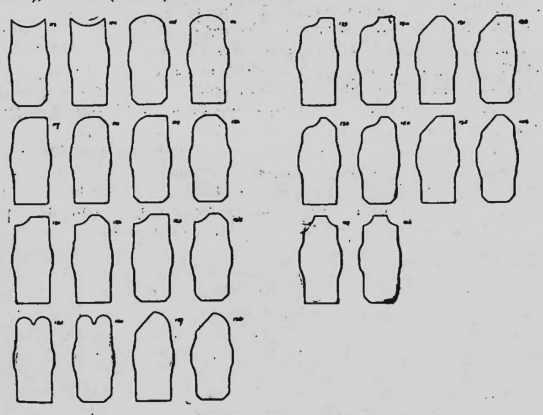
II. Abteilung — IIe Partie — IIa Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen.)

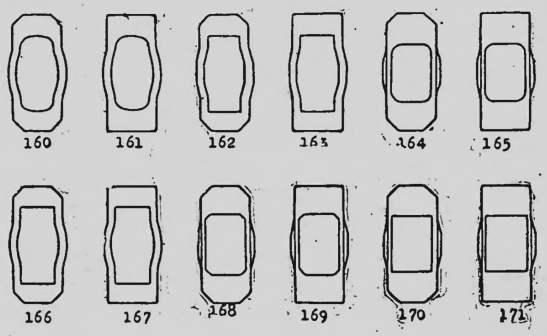
Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Nr. 42651. 1er juin 1928, 17¼ h. — Ouvert. — 26 modèles. — Platines de mouvements de montres. — **Frey & Co., Frey-Uhren, Aktiengesellschaft (Frey & Co., Montres Frey, Société Anonyme) (Frey & Co., Frey Watch Co., Limited)**, Bienne (Suisse). Mandataires: Bovard & Co., Berne.

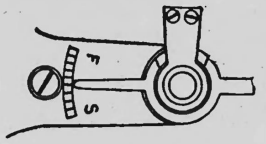


N° 42652. 1er juin 1928, 17¼ h. — Ouvert. — 12 modèles. — Boîtes de montres. — **Frey & Co., Frey-Uhren, Aktiengesellschaft (Frey & Co., Montres Frey, Société Anonyme) (Frey & Co., Frey Watch Co., Limited)**, Bienne (Suisse). Mandataires: Bovard & Co., Berne.

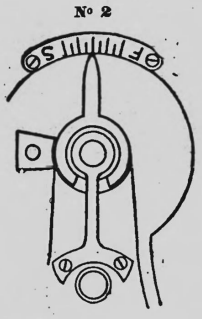


N° 42673. 5 juin 1928, 20 h. — Ouvert. — 3 modèles. — Raquetteries pour mouvements de montres. — **Liengme & Cie. S. A. Fabrique d'horlogerie**, Cormoret (Suisse).

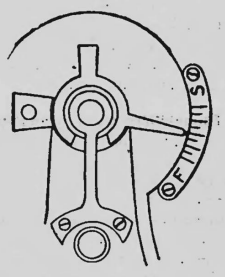
N° 1



N° 2



N° 3



N° 42681. 7 juin 1928, 20 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs. — Marc **Favre** & Co., Bienne (Suisse).

N° 18

N° 19

N° 42704. 13 juin 1928, 7 h. — Ouvert. — 9 modèles. — Calibres de montres. — **Fabrique d'Horlogerie La Glycine**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

N° 70

N° 71

N° 72

N° 73

N° 74

N° 75

N° 76

N° 77

N° 78

N° 42705. 13 juin 1928, 7 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'Ebauches de Peseux S. A.**, Peseux (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

N° 44

III. Abteilung — IIIe Partie — IIIa Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 34906. 24. Mai 1923, 10 Uhr. — (II. Periode 1928/1933.) — 1 Muster. — Verpackungen für Tee. — Fritz **Manger**, Basel (Schweiz); registriert den 11. Juni 1928.

Nr. 34915. 24. Mai 1923, 11½ Uhr. — (II. Periode 1928/1933.) — 2 Modelle. — Vorrichtungen zum Erweitern von Knopflöchern und zum Glätten von Kragenrändern. — P. **Scharowski-Schenk**, Weinfelden (Schweiz); registriert den 14. Juni 1928.

N° 34916. 26 mai 1923, 18 h. — (IIe période 1928/1933.) — 1 modèle. — Clôture en ciment armé. — Angel **Lilla**, Montreux (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 14 juin 1928.

N° 34961. 28 mai 1923, 11¼ h. — (IIe période 1928/1933.) — 11 modèles. — Aiguilles pour montres, pendulettes et tout appareil à mesurer. — Louis **Macquat**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 11 juin 1928.

Nr. 34994. 20. Juni 1923, 18½ Uhr. — (II. Periode 1928/1933.) — 1 Modell. — Absatz mit Nagellöchern. — Otto **Herfeld**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 16. Juni 1928.

N° 35009. 23 juin 1923, 16½ h. — (IIe période 1928/1933.) — Calibres de montres. — **Fabrique d'Horlogerie Recta S. A.**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 5 juin 1928.

Nr. 35069. 11. Juli 1923, 18½ Uhr. — (II. Periode 1928/1933.) — 1 Modell. — Letternsätze. — **« Turmac » Turkish-Macedonian Tobacco Co.**, Zürich-Seebach (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 8. Juni 1928.

Nr. 35098. 20. Juli 1923, 18½ Uhr. — (II. Periode 1928/1933.) — 2 Modelle. — Bügeleisenstecker mit und ohne Erdklemme. — **« Therma » Fabrik für elektrische Heizung A.-G.**, Schwanden (Glarus, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 14. Juni 1928.

N° 35126. 31 juillet 1923, 17 h. — (IIe période 1928/1933.) — 3 modèles. — Anneaux décorés pour boîtes de montres. — **Huguenin** frères & Co., Fabrique Niel, Le Locle (Suisse); enregistrement du 11 juin 1928.

Nr. 36781. 19. November 1924, 8¾ Uhr. — (II. und III. Periode 1929/1939.) — 1 Modell. — Benzin-Zapf-Säule. — **Petroleum-Import Cie.**, Zürich (Schweiz); registriert den 14. Juni 1928.

Nr. 42697. 11. Juni 1928, 20 Uhr. — (II. Periode 1933/1938.) — 1 Modell. — Viehbürste. — **Steib & Co.**, Basel (Schweiz); registriert den 14. Juni 1928.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

N° 22533. 3 juin 1913. — 1 modèle. — Calibre de montres.
Nr. 22577. 11. Juni 1913. — 1 Muster. — Zeitschriftenschutzdeckel.
Nr. 29137. 15. April 1918. — 13 Muster. — Packungen für Suppenartikel.
Nr. 29139. 5. April 1918. — 1 Modell. — Tabletten.
N° 34756. 3 avril 1923. — 3 modèles. — Calibres de montres.
Nr. 34757. 3. April 1923. — 211 Muster. — Stickereien.
N° 34759. 5 avril 1923. — 4 modèles. — Cadrans de montres décorés.
N° 34760. 6 avril 1923. — 3 dessins. — Papiers d'affaires.
Nr. 34761. 7. April 1923. — 4 Muster. — Hutgeflechte.
N° 34767. 9 avril 1923. — 4 modèles. — Calibres de montres.
N° 34768. 9 avril 1923. — 1 modèle. — Patin à roulettes.
Nr. 34769. 10. April 1923. — 561 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien.
Nr. 34770. 10. April 1923. — 1 Muster. — Stickerei-Etikette.
Nr. 34772. 11. April 1923. — 2 Modelle. — Kleiderschutz-Drahtnetze für Damenfahrräder.
Nr. 34774. 11. April 1923. — 976 Muster. — Mechanische Schifflistickereien auf Mousseline, Cambric, Voile.
Nr. 34775. 12. April 1923. — 283 Muster. — Stickereien.
Nr. 34777. 12. April 1923. — 124 Muster. — Stickereien.
Nr. 34779. 13. April 1923. — 502 Muster. — Stickereien.
Nr. 34781. 7. April 1923. — 1 Modell. — Garderobenhalter.
Nr. 34782. 12. April 1923. — 6 Modelle. — Haarschrauben.
Nr. 34783. 13. April 1923. — 2 Modelle. — Aschenurnen.
N° 34784. 14 avril 1923. — 1 modèle. — Distributeur de savon en poudre.
N° 34785. 14 avril 1923. — 1 modèle. — Sandale.
Nr. 34786. 14. April 1923. — 4 Modelle. — Bohrköpfe für Spiralbohrer, Vierbacken-Klemmfedern, Gewindehülsen und Schäfte von Bohrköpfen.
Nr. 34791. 9. April 1923. — 21 Muster. — Kräuterpackungen.
Nr. 34792. 12. April 1923. — 656 Muster. — Mechanische Stickereien.
Nr. 34793. 12. April 1923. — 1 Muster. — Walzenschoner zum Schutze der Schreibmaschinen-Papierwalzen.

Vollzug des Fabrikgesetzes

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 41 des Fabrikgesetzes vom 18. Juni 1914/27. Juni 1919, sowie auf Art. 136 und 137 der Vollzugsverordnung vom 3. Oktober 1919/7. September 1923, nach Anhörung der eidgenössischen Fabrikkommission,

verfügt:

I. Die Bewilligung der abgeänderten Normalarbeitswoche von höchstens 52 Stunden (Art. 41 des Fabrikgesetzes) wird erneuert:

für die Zeit bis 30. Juni 1929:

1. für die Schifflimaschinenstickerei;
2. für die Handmaschinenstickerei;
3. für die Kettenstichstickerei;
4. für die Lorrainestickerei;
5. für die Nachstickerei, Scherlerei, Ausschneiderei und Näherei von Stickereiwaren;
6. für die Sengerei, Bleicherei, Färberei und Appretur von Stickereiwaren;
7. für die Sengerei, Bleicherei, Färberei und Appretur von Baumwoll- und Kunstseide-Stückwaren;
8. für die Baumwollzwirnerei;
9. für die Hutgeflechtfabrikation, inbegriffen die für sie arbeitende Bleicherei und Färberei;

für die Zeit bis 31. Dezember 1928:

10. für die Leinenspinnerei und -weberei, inbegriffen die Bleicherei, und für die Bindfadenfabrikation; für die Folgezeit bleibt die Erteilung von Bewilligungen vorbehalten für einzelne Fabriken, die den vom Gesetze geforderten Nachweis zwingender Gründe leisten.

II. Die Fabrikinhaber, welche die vorstehenden Bewilligungen in Anspruch nehmen, müssen den Stundenplan für die abgeänderte Normalarbeitswoche in der Fabrik durch Anschlag bekanntgeben und der Ortsbehörde für sich und zuhanden ihrer Oberbehörde einsenden (Art. 44 des Gesetzes).

III. Allgemeine Verordnungs-Vorschriften über die Anwendung von Art. 41 bleiben vorbehalten.

IV. Diese Verfügung tritt am 1. Juli 1928 in Kraft. (V 56)

Bern, den 23. Juni 1928.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement:
Schulthess.

Exécution de la loi sur les fabriques

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 41 de la loi sur le travail dans les fabriques du 18 juin 1914/27 juin 1919, ainsi que les articles 136 et 137 de l'ordonnance d'exécution du 3 octobre 1919/7 septembre 1923, et la commission fédérale des fabriques entendue,

arrête:

I. Les industries ci-après désignées sont de nouveau autorisées à appliquer une semaine normale modifiée de 52 heures au plus (art. 41 de la loi sur les fabriques):

jusqu'au 30 juin de l'année prochaine:

1. broderie au métier à navette;
2. broderie au métier à main;
3. broderie au point de chaînette;
4. broderie Lorraine;
5. retouchage, riflage, découpage et couture des broderies;
6. flambage, blanchiment, teinture et apprêtage des broderies;
7. flambage, blanchiment, teinture et apprêtage en pièces des tissus de coton et de soie artificielle;
8. retordage du coton;
9. fabrication des tresses de chapeaux, y compris le blanchiment et la teinture s'y rapportant;

jusqu'au 31 décembre de l'année courante:

10. filage et tissage du lin, y compris le blanchiment, et ficellerie; pour la suite reste réservé l'octroi de permis individuels aux établissements qui fourniront aux termes de la loi la preuve de raisons impérieuses.

II. Les fabricants qui feront usage du permis afficheront l'horaire de la semaine normale modifiée dans l'établissement et le communiqueront à l'autorité locale, pour elle et à l'intention de l'autorité à qui elle est subordonnée (art. 44 de la loi).

III. Demeurent réservées les prescriptions générales qui pourraient être édictées sur l'application de l'art. 41 de la loi par voie d'ordonnance.

IV. Le présent arrêté entrera en vigueur le 1er juillet prochain. (V 57)

Berne, le 23 juin 1928. Département fédéral de l'économie publique:
Schulthess.

Esecuzione della legge sulle fabbriche

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'art. 41 della legge sul lavoro nelle fabbriche del 18 giugno 1914/27 giugno 1919 e gli articoli 136 e 137 del regolamento d'esecuzione del 3 ottobre 1919/7 settembre 1923, e sentita la commissione federale delle fabbriche,

dispone:

I. Le industrie qui sotto indicate sono nuovamente autorizzate ad applicare una settimana normale di 52 ore al massimo (art. 41 della legge sul lavoro nelle fabbriche):

fino al 30 giugno 1929:

1. industria del ricamo sulle macchine a spoletta;
2. industria del ricamo sulle macchine a mano;
3. industria del ricamo a catenella;
4. industria del ricamo di Lorena;
5. ripassatura, ragguagliatura, ritaglio e cucitura di ricami;
6. abbrustolimento, imbiancamento, tintura e apparecchiatura dei ricami;
7. abbrustolimento, imbiancamento, tintura e apparecchiatura in pezze dei tessuti di cotone e di seta artificiale;
8. torcitura del cotone;
9. fabbricazione delle trecce per cappelli, compresi l'imbiancamento e la tintura relativi a detta fabbricazione;

fino al 31 dicembre 1928:

10. filatura a tessitura del lino, compreso l'imbiancamento, e fabbricazione dello spago; per il tempo successivo resta riservata la concessione di permessi individuali agli stabilimenti che forniscono ai sensi della legge la prova di ragioni impellenti.

II. I fabbricanti che faranno uso dei suddetti permessi, dovranno affiggere nella fabbrica l'orario della settimana normale modificata e comunicarlo per iscritto all'autorità locale per informazione sua e della rispettiva autorità superiore (art. 44 della legge).

III. Restano riservate le prescrizioni generali che potrebbero essere emanate sull'applicazione dell'art. 41 della legge in via d'ordinanza.

IV. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 1° luglio 1928. (V 58)

Berna, 23 giugno 1928. Dipartimento federale dell'economia pubblica:
Schulthess.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Zollgesetzgebung

Das eidgenössische Zolldepartement hat eine Textausgabe der schweizerischen Zollgesetzgebung mit Einleitung, Verweisungen und Sachregister, in deutscher und in französischer Sprache, bearbeiten lassen. Diese enthält sämtliche Erlasse, die sich auf das Zollwesen beziehen, mit Einschluss der wichtigsten Handelsverträge. Die dem Texte der Erlasse beigefügten Ver-

weisungen vermitteln den Zusammenhang zwischen den einzelnen Bestimmungen. Die Einleitung enthält einen Ueberblick über die geschichtliche Entwicklung und den systematischen Aufbau der Zollgesetzgebung. Das Sachregister bezieht sich auf sämtliche aufgenommene Erlasse. Der deutsche Text umfasst XXIX und 723 Seiten und der französische XXX und 752 Seiten. Beide Ausgaben sind solid in Leinwand gebunden und können zum Preise von Fr. 10.— per Exemplar, zuzüglich Porto, bei der Materialverwaltung der eidgenössischen Oberzolldirektion bezogen werden.

Zur Ausgabe gelangt vorläufig nur der deutsche Text. Der Zeitpunkt der Abgabe der französischen Uebersetzung wird später bekanntgegeben werden. 147—26. 6.

Législation douanière suisse

Le Département fédéral des douanes a fait élaborer une édition textuaire, en allemand et en français, de la législation douanière suisse avec introduction, renvois et répertoire. Elle contient toutes les lois et ordonnances se rapportant aux douanes, y compris les traités de commerce les plus importants. Les renvois ajoutés aux textes font ressortir l'enchaînement des différentes dispositions. L'introduction donne un aperçu du développement historique et de la codification systématique des édits promulgués en matière de douane. Le répertoire a trait à toutes les lois et ordonnances reprises dans l'ouvrage en question. Le texte allemand contient XXIX et 723 pages et le texte français XXX et 752 pages. Les exemplaires des deux éditions sont reliés solidement en toile. On peut se procurer ce livre au prix de fr. 10.—, port en plus, auprès de l'administration du matériel de la Direction générale des douanes fédérales. 147—26. 6.

Siam — Importation du lait écrémé

D'après un rapport du Consulat de Suisse à Singapore, le Gouvernement du Siam a introduit récemment une loi relative à la vente du lait écrémé. Cette loi stipule ce qui suit:

«Le lait contenant moins de 3¼ % de lait gras doit être considéré comme lait écrémé. Le lait condensé, stérilisé et en poudre, préparé avec du lait contenant moins de 3¼ % de lait gras doit également être considéré comme lait écrémé.» 147—26. 6.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 26. Juni an — Cours de réduction à partir du 26 juin

Belgique fr. 72.50; Dänemark Fr. 139.15; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 124.05; Italie fr. 27.35; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.15; Oesterreich Fr. 73.05; Schweden Fr. 139.30; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.55; Grande-Bretagne Fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Boss' Grands Hôtels Bär & Adler Palace A.-G.
Grindelwald

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 7. Juli 1928, vormittags 11 Uhr im Hotel Bär in Grindelwald

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung, des Geschäftsberichtes und des Revisorenberichtes. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Aktionäre werden gemäss Art. 6 und 24 der Statuten zu dieser Versammlung eingeladen. Diejenigen Inhaber von Prioritätsaktien, die an der Generalversammlung teilzunehmen gedenken, belieben sich bis zum 5. Juli bei einer der nachverzeichneten Banken: Schweiz. Volksbank, Bern, Kantonalbank von Bern, Bern, Spar- & Leihkasse in Bern über ihren Aktienbesitz auszuweisen und die Zutrittskarten dort zu beziehen.

Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen von heute an auf dem Bureau der Direktion in Grindelwald zur Einsichtnahme auf. 2050[1]

Bern, den 26. Juni 1928.

Der Verwaltungsrat.

Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees.
Luzern

Ab 25. Juni 1928 werden die Dividendencoupons pro 1927

ab den Prioritätsaktien, ausgegeben pro 1922/23:

Aktien à Fr. 250.— mit Fr. 15.— pro Coupon, abzügl. 3 % Couponsteuer,
Aktien à Fr. 175.— mit Fr. 10.50 pro Coupon, abzügl. 3 % Couponsteuer,

ab den Prioritätsaktien, ausgegeben pro 1927:

Aktien à Fr. 250.— mit Fr. 7.50 pro Coupon, abzügl. 3 % Couponsteuer,

ab den Stammaktien:

Aktien à Fr. 250.— mit Fr. 6.25 pro Coupon, abzügl. 3 % Couponsteuer,
Aktien à Fr. 175.— mit Fr. 4.40 pro Coupon, abzügl. 3 % Couponsteuer, (4352 Lz) :2102

bei nachgenannten Zahlstellen eingelöst:

Luzerner Kantonalbank,
Falck & Cie., Luzern,
Creditanstalt in Luzern und
Gesellschaftskasse, Luzern, Güterstrasse 2.

Luzern, den 23. Juni 1928.

Die Direktion.

Compagnie du chemin de fer Fribourg-Morat-Anet

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le **lundi 9 juillet 1928, à 15 heures, au siège social, 14 Grand'rue, à Fribourg,** avec l'ordre du jour suivant: (13205 F) :2089

1. Approbation des comptes de l'exercice 1927. 2. Nomination de membres du conseil. 3. Nomination des censeurs pour l'exercice 1928.

Pour prendre part à la séance, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres avant le 4 juillet 1928, à 12 heures, au siège social, 14 Grand'rue, à Fribourg, et les cartes d'admission à l'assemblée générale leur seront délivrées.

Fribourg, le 21 juin 1928 **Le conseil d'administration.**

L'Union Vaudoise du Crédit

dénonce pour la conversion au taux du jour, à leurs échéances respectives, les titres ci-après: (h 72 L) :2071

Obligations à 3 et 5 ans de ferme, 5% et 5½%

échéant du 1er octobre 1928 au 30 septembre 1929.

La présente offre de conversion sera considérée comme étant acceptée et les dites obligations seront renouvelées pour une même durée, si les porteurs ne les ont pas dénoncées pour le remboursement au moins 3 mois avant leurs échéances respectives.

Lausanne, le 20 juin 1928.

Le Directeur: **P. Pilet.**

Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour samedi, 30 juin 1928, à 10.45 heures, à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Rapport de MM. les vérificateurs des comptes.
3. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés à la Banque Charrière & Roguin, à Lausanne, chez qui les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées contre présentation des actions, ou de certificats de dépôt, d'ici au 29 juin 1928, à midi.

(12871 L) 2011 **Le conseil d'administration.**

Chemin de fer régional du Val-de-Travers

Assemblée générale des actionnaires

Le conseil d'administration convoque les porteurs d'actions en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 30 juin 1928, à 15 heures, à la salle du conseil d'administration, à Fleurier, Avenue Daniel Jeanrichard.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur la gestion et les comptes de 1927. Approbation de la gestion et des comptes.
2. Nomination des contrôleurs et suppléants pour 1928.
3. Election de membres au conseil d'administration.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs, seront à partir du 19 juin, à la disposition des actionnaires, chez le secrétaire de la Compagnie, M. H.-L. Vaucher, notaire, à Fleurier.

Tout actionnaire devra justifier de sa qualité.

Il est accordé aux actionnaires porteurs d'une action de cinq cents francs ou de parts d'actions pour une parcille valeur, circulation gratuite sur la ligne le jour de l'assemblée générale. Les titres devront être exhibés.

Fleurier, le 19 juin 1928. (1458 N) 2003[1]

Direction de la Compagnie.

Prestito 5% Società Elettrica delle Tre Valli S. A.
Biasca 1928, Serie I

I Signori portatori di Obbligazioni del predetto Prestito sono avvisati che la Cedola N° 1 scadente il 1. Luglio 1928 verrà pagata senza spese ed al netto dell'imposta federale del 2 %, in ragione di **Fr. 12.25** presso la **Cassa Sociale in Bodio** ed i seguenti Istituti e loro Succursali ed Agenzie: Banca Francesco Ferrazzini & C. Lugano.
Banca dello Stato del Cantone Ticino.
Banca Populare di Lugano.
Banca Unione di Credito.

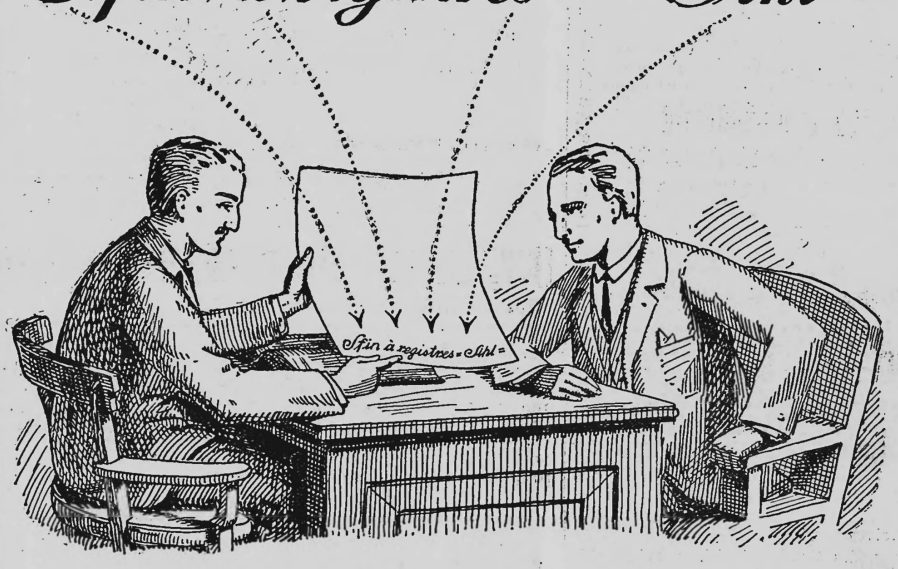
(6227 O) *2084 **La Direzione.**

Bestes & griffigstes, gut schreib- & radierfähiges

Papier für Geschäftsbücher

mit gesetzlich geschützter Randmarke:

Sfin à registres = Sihl =

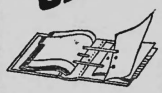


Ausserordentlich haltbar auch bei strengstem Gebrauch.
Verlangen Sie bei Ihrem Lieferanten
Muster dieses besten Schweizerfabrikates und achten Sie
auf die in jeden Bogen geprägte Randmarke:

Sfin à registres = Sihl =

Briefordner
und
Schnellhefter
vereint
im
"Corona"
Muster und Angebot
GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Brief-Ordner



Eigenes System. Der Inhalt liegt offen bis zum Rand lesbar. Einlegen neuer Blätter in jeder Lage ohne Umschlagen.

CARPENTIER
Zürich, Löwenstr. 31
Gründung 1853

Verkauf
von erstklassig gebauten schweizerischen
Kesselwagen
19 m³, zu vorteilh. Preisen.
Anfragen unter Chiffre L. 3311 Z. an Publicitas, Zürich. :2055

Immobilien-Verwertungs-Aktiengesellschaft Albisrieden

Dividenden-Auszahlung pro 1927/28

Laut Beschluss der 5. ordentlichen Generalversammlung vom 22. Juni 1928 gelangt auf unserm Aktienkapital von Fr. 604,800 pro 1927/28 eine Dividende von 7 % zur Auszahlung. (3350 Z) *2107

Die Dividende kann von den Aktionären vom 28. Juni 1928 an gegen Vorlage oder Einsendung des Aktien-Lieferscheines an der Couponskasse der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich in Empfang genommen werden, abzüglich 3 % eidg. Dividendensteuer. Die Lieferscheine werden entsprechend abgestempelt und hierauf zurückgegeben.

Zürich, den 22. Juni 1928.

Der Verwaltungsrat.

S.A. de la Station Climatérique de Montana

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 5 juillet 1928, à 3 heures, au siège de la société à Montana sur Sierre, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du vérificateur des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Attribution du bénéfice.
5. Nomination d'un ou plusieurs vérificateurs des comptes pour 1928.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi, 5 juillet 1928, à 3½ heures, au siège de la société à Montana sur Sierre, avec l'ordre du jour suivant:

Augmentation du capital social.

MM. les actionnaires peuvent prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport du vérificateur des comptes, et retirer leur carte d'admission aux assemblées sur présentation de leurs titres ou d'une déclaration de dépôt dans une banque, au siège social à Montana ou chez MM. Archinard & Sandoz, Rue du Stand 58, Genève. (22778 X) 2105¹

Schaffhauser Kantonalbank

Schaffhausen

Neuhausen Stein am Rhein Rüdlingen-Buchberg

Staatsgarantie

Kündigung von Obligationen

Wir künden hierdurch alle:

5 %, 5¼ % und 5½ % Obligationen

unserer Bank

die in der Zeit bis 30. September 1928 kündbar werden und soweit eine Kündigung noch nicht erfolgt ist, zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

Den Inhabern gekündeter Titel offerieren wir bis auf weiteres die sofortige

Konversion à 4¾ %

auf 3½ oder 4½ Jahre fest, je mit nachfolgender, halbjährlicher Kündigungsfrist. Bei der Erneuerung wird der Zins bis zum Verfalltag zum Satz der alten Obligationen vergütet. Gegen

Barzahlung

sind wir, solange Bedarf, ebenfalls Abgeber von 4¼ % Obligationen. (3258 Z)

Schaffhausen, den 26. Juni 1928.

Die Direktion.

Annoncen
für
Financiers Kaufleute u. Industrielle
finden im
Schweizerischen Handelsamtsblatt
die weiteste und wirksamste Verbreitung

.....

Annoncen-Regie
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition Actien-Gesellschaft

Cie du chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix

Le dividende de l'exercice 1927, fixé à **Fr. 22.50** par action, sera payable dès le 30 juin 1928, moins l'impôt fédéral de 3 %, contre remise du coupon N° 22 à: **Yverdon:** au siège de la Compagnie; **Lausanne:** au Comptoir d'Escompte de Genève; **Genève:** chez MM. Lombard, Odier et Cie. (24782 L) :2106

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne